

# FREUNDSCHAFTSGESELLSCHAFT BRD-KUBA E.V.



Regionalgruppe Essen  
c/o Heinz-W. Hammer  
Holtener Straße 2, 45143 Essen  
Tel. & Fax: 0201 – 62 26 30  
✉ [fg.essen@tele2.de](mailto:fg.essen@tele2.de)  
🌐 [www.cubafreundschaft.de](http://www.cubafreundschaft.de)

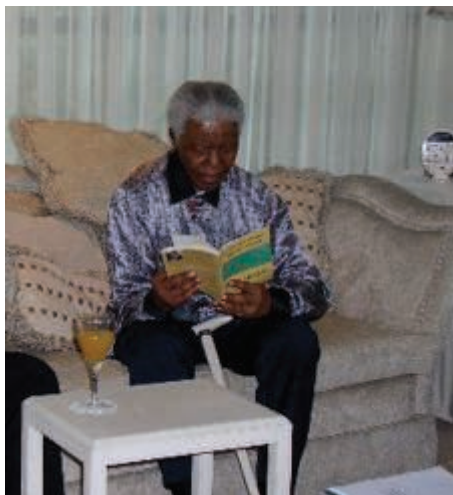
Essen, d. 27.01.2014

## Pressemitteilung: FG Essen unterstützt das Internationale Hearing für die MIAMI 5 am 7./8. März in London

Am 12. September 1998, also vor nunmehr 15 ¼ Jahren, wurden fünf cubanische Männer in Miami verhaftet, weil sie die dort ansässigen rechtsextremen Terrorgruppen unterwandert hatten, um so ihre Heimat vor weiteren Terroranschlägen zu schützen.

**Ramón Labañino, Antonio Guerrero, René González, Gerardo Hernández und Fernando González**, mittlerweile weltbekannt geworden unter dem Namen MIAMI 5 bzw. CUBAN 5, wurden 2001 in einem Schauprozess in dieser Hochburg der Contras zu exorbitanten Strafen (bis zu zwei Mal lebenslänglich!) verurteilt. Das Verfahren bildet bis auf den heutigen Tag eine nicht abreißen wollende Kette von Skandalen und Verstößen gegen nationale wie internationale Rechtsnormen. Hiergegen protestieren weltweit Solidaritätsgruppen, UN-Gremien, amnesty international sowie zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Sport.

Der kürzlich verstorbene südafrikanische Nationalheld Nelson Mandela war einer von ihnen:



(siehe: [http://www.freethefive.org/updates/Comuniques/CO\\_MandelaTony120613.htm](http://www.freethefive.org/updates/Comuniques/CO_MandelaTony120613.htm))

Eine **Chronologie** des Falles finden Sie unter:

<http://www.cubafreundschaft.de/M%205,%20ab%202012/M%205,%2020CHRONOLOGIE,%202014-01-06.pdf>

Europäische Cuba-Solidaritätsgruppen, u.a. aus **Belgien, Schweden, Italien, Deutschland, Frankreich und Spanien** werden am 07./08.03.2014 in London ein Internationales Hearing durchführen. Die zweitägige Untersuchungskommission wird von international bekannten Beauftragten aus dem juristischen

Bereich, Menschenrechten, Politik und Wissenschaft, darunter eine **Delegation von Mitgliedern des Europäischen Parlaments aus Spanien, Italien und Portugal**, durchgeführt. Sie werden Beweise aus erster Hand von Zeugen über persönliche Erfahrungen mit dem Terrorismus gegen Cuba, der Verhaftung, des Gerichtsverfahrens, der Berufungsverfahren und die Behandlung und Strafverurteilung der CUBAN 5 anhören.

Diese öffentliche Anhörung wird von einem umfangreichen Programm von Kundgebungen und kulturellen Veranstaltungen wie Konzerten und Ausstellungen, begleitet. Ziel ist, das größtmögliche Publikum zu erreichen, zu informieren und für

die umfassende Unterstützung der gerechten Sache der Fünf zu gewinnen. In der Bundesrepublik wird die Unterstützung koordiniert vom NETZWERK CUBA – Informationsbüro – e.V.: <http://www.netzwerk-cuba.de/hearing-in-london-2014.html> und es konnte bereits eine Reihe prominenter Unterstützer gewonnen werden, so u.a. der Literaturnobelpreisträger **Günter Grass** (<http://www.miami5.de/informationen/publizisten-130424.html>), der Völkerrechtler Professor, em., **Norman Paech** (<http://www.voicesforthefive.com/voices/?voice=1436>), der Schauspieler **Rolf Becker** (<http://www.voicesforthefive.com/voices/?voice=2888>), der Publizist und Professor **Roger Willemsen** (<http://www.voicesforthefive.com/voices/?voice=3603>) und der Enthüllungsjournalist **Günter Wallraff** (<http://www.voicesforthefive.com/voices/?voice=3634>).

Weitere Unterstützerinnen und Unterstützer finden sich auf der internationalen Seite <http://www.voicesforthefive.com/> sowie aus der Bundesrepublik unter [http://voicesforthefive.com/voices/?page=1&search\\_country=DE&search\\_alphabetical=no](http://voicesforthefive.com/voices/?page=1&search_country=DE&search_alphabetical=no)

Die »Free the Five coordination Europe« schreibt in einer Mitteilung vom 22.01.2014 zum Charakter dieses Hearings u.a.:

*»Diese europäische Gemeinschaft um die Untersuchungskommission herum zeigt der „Jury von Millionen“, welche rechtlichen Schritte letztendlich zur Gerechtigkeit für die Fünf unternommen werden können. Und eine laute vereinte Stimme aus Europa ist angemessen – denn die Kommission erwuchs aus einem Treffen der Europäischen Solidaritätskonferenz 2012 in Berlin, wo der Vorschlag von Jan Fermon von der „International Association of Democratic Lawyers“ und der belgischen Solidaritätsbewegung ICS eingebracht wurde. Angesichts all dieser harten Arbeit wird die Veranstaltung zweifellos die bis jetzt bedeutendste in Europa sein. Doch da es eine europäische Veranstaltung sein wird, ist sie von internationaler Bedeutung, so etwas wird Obama nicht ignorieren können!«*

(Komplettes Schreiben siehe: <http://www.cubafreundschaft.de/M%205.%20ab%202012/M%205.%202014-01-22.%20Europaer%20fuehren%20vereinte%20Kampagne.pdf>)

Die Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V., Regionalgruppe Essen, unterstützt diese wichtige Manifestation der Solidarität politisch und materiell und ruft dazu auf, sich der Kampagne **»Stimmen für die Fünf«** anzuschließen, sich online einzutragen ([http://voicesforthefive.com/voices/?page=1&search\\_country=DE&search\\_alphabetical=no](http://voicesforthefive.com/voices/?page=1&search_country=DE&search_alphabetical=no)) sowie das sehr kostenintensive Internationale Hearing in London durch eine Spende zu unterstützen:

**Spendenkonto: Netzwerk Cuba e.V.; IBAN: DE58 1001 0010 0032 3331 00; BIC: PBNKDEFF; VWZ: „Cuban 5 Hearing“ (Spenden sind steuerabzugsfähig)**

Wir bitten die Medien, diese Informationen in ihrer Berichterstattung zu berücksichtigen und verbleiben mit freundlichem Gruß

  
Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V., Regionalgruppe Essen  
i.A. Heinz-W. Hammer, Vorsitzender

<http://voicesforthefive.com/voices/?voice=158>

<http://voicesforthefive.com/voices/?voice=1954>